



Projektpartner:



Amt für
Migration und Integration

Freiburg
IM BREISGAU



KONTAKT

Ansprechpartner für Erstkontakt

Peter Schneider-Berg

Tel. 0761 201-6352

peter.schneider-berg@stadt.freiburg.de

Berliner Allee 1

79114 Freiburg

Anfahrt

Mit dem Bus: Linien 10/22/36

Haltestelle Bissierstraße

Mit der Straßenbahn: Linien 1/3

Haltestelle Runzmattenweg



© Bild: Daniel Ernst/AdobeStock

WIR KOOPERIEREN MIT

- Anlaufstelle Pro Sinti & Roma e. V. Waldkirch
- Bundesagentur für Arbeit Freiburg
- Bildung und Begegnung Freiburg e. V.
- CAPOA Freiburg – Cooperation And Progress Of Africans e. V.
- Jobcenter Freiburg
- Jugendberufsagentur Jubag25
- Jugendberatung Freiburg e. V.

Projektkoordination

Amt für Migration und Integration
Freiburg

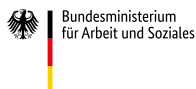
Susanne Dieing

susanne.dieing@stadt.freiburg.de

Tel. 0761 201 6343

Das Projekt „Job-NETZ – Nachhaltiges Erwerbs- und Teilhabezentrum“ wird im Rahmen des Programms „Win-Win – Durch Kooperation zu Integration“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



PROJEKT

JOB-NETZ

NACHHALTIGES ERWERBS- UND TEILHABEZENTRUM



FÜR MÄNNER MIT MIGRATIONS- UND FLUCHTERFAHRUNG

- im Alter von **18 bis 35 Jahren**
- mit Wohnsitz in Freiburg oder sekundär im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

ZIELE

JOB-NETZ stabilisiert die persönliche Lebenssituation, ermöglicht berufliche Orientierung und vermittelt idealerweise in Ausbildung, schulische Bildung oder in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung.

WAS WIR BIETEN

Beratung und Unterstützung

- in Alltagsfragen
- bei der Entwicklung eines persönlichen Handlungsplanes und von beruflichen Perspektiven
- Bewerbungcoaching

Berufsorientierung

- Kennenlernen von berufsspezifischen Tätigkeiten und Anforderungen durch Arbeitserprobungen
- Praxisbegleitende Deutschförderung

Die Erstgespräche und die individuellen Einzelgespräche werden vom Projektpersonal im Amt für Migration und Integration durchgeführt.

Nach einer ersten Orientierungsphase können Teilnehmer eine Praxiserprobung machen.

BERUFSPRAXIS ERLEBEN

Die **Praxiserprobungen** finden wahlweise bei unseren Projektpartnern der [p3]-Werkstatt gGmbH und der gemeinnützigen Freiburger Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft mbH statt.

Praxiserprobungen werden in folgenden Bereichen angeboten:

- Holzverarbeitung
- Metallverarbeitung
- Elektro
- Urban Gardening
- Gärtnerei
- Fahrradmechanik
- Lager/Logistik
- Malerarbeiten
- Aufsichtsdienst
- Möbelaufbau
- Verwaltung

Bei Bedarf können Praktika auch in anderen Berufsfeldern in regionalen Unternehmen angeboten werden.

Im Anschluss an die Praxiserprobung unterstützen die Projektmitarbeitenden bei der Stellensuche und der Bewerbung. Nach Beschäftigungsaufnahme werden Teilnehmende bis zu einem Jahr weiter begleitet.

Ein Teilnehmer kann das Projekt maximal für die Dauer eines Jahres besuchen.